

Wird am „OHG“ nur gepaukt?

Lernen ist sicher das Wichtigste in einer Schule, auch am „OHG“. Aber gemeinsam andere Dinge tun, gehört auch dazu. Deshalb gibt es am „OHG“ Arbeitsgemeinschaften, über die ihr noch informiert werdet, z. B. Sport treiben (u.a. Fußball, Handball und Basketball), eine Schreibwerkstatt, Theater-AG, Schülerzeitung-AG, Schach, Tanz und anderes mehr.

Wir haben auch einen eigenen Chor, eine Streicherklasse und ein Schulorchester.

Im kommenden Schuljahr werden – nach Möglichkeit - wieder Sprachen-Arbeitsgemeinschaften eingerichtet, z. B. Spanisch und Niederländisch für Anfänger und für Fortgeschrittene.



Wie kommt ihr zur Schule?

Das „OHG“ liegt zwar nicht mitten in der Stadt aber trotzdem ist euer Schulweg nicht ungefährlich. Ihr solltet vor eurem ersten Schultag den Weg einmal gemeinsam mit eurer Mutter oder eurem Vater gehen bzw. fahren. Benutzt auf jeden Fall Bus oder Bahn, wenn ihr weiter entfernt wohnt.

Wo kann man alles nachlesen?



Es gibt am „OHG“ eine Schulordnung, die Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam verfasst haben. Dort ist vieles geregelt; vor allem aber ist es wichtig, ihren Sinn zu verstehen. Ihr werdet sie mit eurer Klassenlehrerin demnächst besprechen.

Viele weitere nützliche Informationen erhaltet ihr zudem auf unserer Homepage unter www.ohg-dinslaken.de. Dort findet ihr aktuelle Termine, z. B. wann ihr mal schulfrei habt, weil vielleicht gerade Abiturprüfungen an der Schule sind, oder aber allgemeine Mitteilungen und spannende Artikel aus dem Schulleben.

Es gibt natürlich noch vieles, was anders sein wird als an eurer Grundschule. Aber nach einem Jahr seid ihr schon die "alten Hasen" und könnt den Neuen sagen, wo's lang geht.

Zum Schluss wünschen wir euch noch alles Gute und in Zukunft viel Freude beim Lernen in der neuen Schule. Ich hoffe, dass ihr nun, da ihr schon einiges über das Otto-Hahn-Gymnasium wisst, nicht mehr allzu traurig seid, dass ihr eure alte Grundschule verlassen musstet.



Eure Schulleiterin

und eure Erprobungsstufenkoordinatorin

A. Weidler, OStD´

S. Kasperek, StD´

OTTO-HAHN-GYMNASIUM

Dinslaken, im Mai 2020

**An alle Schülerinnen und Schüler
der 5. Klassen im Schuljahr 2020/21**

Liebe Mädchen und Jungen!

Bald seid ihr Schülerinnen und Schüler des Otto-Hahn-Gymnasiums. Wir hoffen, ihr freut euch auf die kommenden Jahre an dieser Schule.



Natürlich gibt es viel Neues, was ihr wissen wollt und auch wissen müsst. Aber es gilt eine feste Regel an der Schule:

Wenn ihr etwas nicht wisst, müsst ihr fragen!

① Wen könnt ihr fragen?



1. Eure Klassenlehrerinnen

Klassenlehrerinnen im 5. Jahrgang sind:

in der Klasse 5a Frau Braun

in der Klasse 5b Frau Hein

in der Klasse 5c Frau Seeger

2. Die **Lehrerinnen und Lehrer**, bei denen ihr Unterricht habt oder jede Lehrerin und jeden Lehrer an der Schule. Wenn ihr höflich fragt, bekommt ihr immer eine Antwort.
3. Die **Schülervertretung (SV)**. Das sind die Schülerinnen und Schüler, die von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern gewählt werden, also auch von euch, und die eure Interessen vertreten. Begleitet wird die SV von den Verbindungslehrern Frau Hein und Herrn Steinzen. Sie werden sich bei euch noch vorstellen und erklären, welche Aufgaben die Schülervertretung hat (Raum 003).

Wo findet ihr was?

Wir haben unsere Schule in drei Gebäudeteile unterteilt: Das Hauptgebäude, in dem eure Klassen liegen und das neue naturwissenschaftliche Gebäude mit Fachräumen und der Bibliothek und die Sporthalle.

Eure Klassenräume sind:

Raum 005 für die 5a (Freiarbeit)

Raum 118 für die 5b (Freiarbeit)

Raum 112 für die 5c (Freiarbeit)



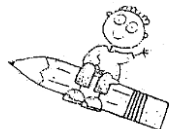
Das OHG ist sicher größer als eure Grundschule, deshalb braucht ihr aber keine Angst zu haben.

Eure Klassenlehrerin wird euch gleich zu Beginn euren Klassenraum, die Toiletten, usw. zeigen.

Da ihr im Gymnasium ja fast in jeder Stunde ein anderes Unterrichtsfach habt, müsst ihr manchmal auch in einen Fachraum gehen. Eure Lehrer und Lehrerinnen werden euch dazu am Anfang abholen und euch den Weg zeigen; zur Sporthalle müsst ihr z. B. ins Nebengebäude.

An einem der ersten Schultage in der neuen Schule gibt es auch ein Orientierungsspiel, die OHG - Rallye, für euch, damit ihr vieles schon einmal kennen lernt.

Wir hoffen, dass ihr eure Schule pfleglich behandelt. Über die Gestaltung eures Klassenraumes müsst ihr demnächst einmal mit eurem Klassenlehrer oder eurer Klassenlehrerin sprechen. Es wäre schön, wenn ihr da vieles selbst machen könntet und eure Eltern auch helfen würden.



Welche Bücher, Hefte, welches Schreibmaterial braucht ihr?

Bringt am ersten Schultag eine Schultasche und Schreibzeug mit. Grundsätzlich sagen euch eure Fachlehrer und Fachlehrerinnen später ganz genau, was ihr für das einzelne Fach benötigt. Die meisten Bücher bekommt ihr von der Schule. Geht sorgsam damit um! Nach euch wollen auch noch andere Kinder damit arbeiten. Aber ihr solltet in all eure Sachen, auch in die Bücher, die ihr von der Schule bekommt, euren Namen schreiben; dann weiß man gleich, wem etwas gehört, wenn ihr es mal verliert.

Ihr braucht immer nur die Sachen mitzubringen, die ihr für den Unterricht an einem Tag braucht; alle anderen Bücher dürft ihr zuhause lassen. Aber packt immer am Abend vorher eure Tasche, dabei benutzt ihr dann den Stundenplan, damit ihr nichts vergesst.

Wie ist ein Unterrichtstag am "OHG" aufgebaut?

Es gibt bis zu 6 Stunden Unterricht an einem Vormittag, sodass ein Unterrichtstag so aussehen kann:

08.00 - 08.45 Uhr	1. Std.
08.50 - 09.35 Uhr	2. Std.
P a u s e (15 Min.)	
09.50 - 10.35 Uhr	3. Std.
10.40 - 11.25 Uhr	4. Std.
P a u s e (15 Min.)	
11.40 - 12.25 Uhr	5. Std.
12.30 - 13.15 Uhr	6. Std.



Außerdem ist es wichtig, dass ihr die Hausaufgaben an einem solchen Tag verringert, indem ihr Aufgaben, die ihr schon an einem der Tage vorher bekommen habt, auch schon vorher erledigt. Eure Eltern und eure Klassenlehrerinnen helfen euch am Anfang bei der Planung.

Manchmal im Jahr feiern wir gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst, z. B. in der zweiten Woche nach den Sommerferien oder vor Weihnachten. Der Besuch der Gottesdienste ist freiwillig.

Samstags gibt es an unserer Schule keinen Unterricht.



Was passiert in der Pause am „OHG“?

Die zwei großen Pausen am „OHG“ sind nach der 2. und der 4. Stunde. Sie sind zum Spielen und Entspannen da. Ihr könnt auch Getränke und etwas zum Essen in der Mensa kaufen. Dieser Pausenverkauf wird von der Firma Schollin durchgeführt.

In der großen Pause wird eure Klasse abgeschlossen, damit keine anderen Schüler oder Schülerinnen dort hineinkönnen, wenn ihr nicht da seid. Ihr geht in die Pausenbereiche zum Spielen und Toben, ihr verlasst dann also das Gebäude, aber nicht das Schulgelände. Seid pünktlich zum Unterricht zurück.

In den 5-Minuten-Pausen bleibt ihr im Klassenraum, geht auch nicht auf die Flure und tobt nicht herum, weil ihr euch sonst verletzen könnt oder vielleicht etwas kaputt geht, und dann ärgert ihr euch, zumal wenn ihr euren Klassenraum schön gestaltet habt. Im Schulgebäude ist Ballspielen nicht erlaubt, auf dem Schulhof nur mit Softbällen.

Was geschieht, wenn ein Lehrer oder eine Lehrerin mal nicht da ist?

Auch ein Lehrer oder eine Lehrerin kann mal krank sein oder aus einem anderen Grunde fehlen. Bei wem ihr dann eine Vertretungsstunde habt oder ob ihr am nächsten Tag vielleicht erst später zur Schule zu kommen braucht, erfahrt ihr von einem großen Bildschirm, direkt im Eingang des Gebäudes. Es ist deshalb wichtig, dass ihr jeden Morgen und jeden Mittag diesen Eingang benutzt!

Eure Klassenlehrerin zeigt euch, wie man den Vertretungsplan verstehen kann.



Was tut ihr bei einem Unfall?



Es kann ja mal etwas passieren. Und dann? Dann sucht ihr schnell einen Lehrer oder eine Lehrerin. Und wenn gerade niemand in der Nähe ist, geht ihr ins Sekretariat zu unserer netten Sekretärin Frau Höhne. Außerdem stehen die Schulsanitäter in jeder großen Pause zur Verfügung (neben dem Sekretariat). Und wenn's mal blutet, gibt's auch ein Pflaster und wenn euch schlecht ist, eine Liege zum Ausruhen.

Das Sekretariat liegt im Erdgeschoss.

Dringende private Telefongespräche könnt ihr vom Sekretariat aus führen.

Eure Handys dürft ihr im Gebäude nicht benutzen – wenn ihr aber trotzdem dringend telefonieren müsst, geht ihr ins Sekretariat, dort dürft ihr dann auch eure Handys benutzen.